Joseph Derosi

Erste Scene.

Winkler
(kommt mit dem Hute aus dem Zimmer seiner Frau, will durch die Mitte ab, bleibt plötzlich stehen).

Ich kann nicht aus dem Hause! ich hätte hundert Briefe zu lesen, hundert zu beantworten, ich kann nicht fort! — Meine Frau ist treu, ist rein wie Gold, die helle Unschuld leuchtete ja eben aus ihren Augen, aber — der Traum! der verwünschte Traum! — Ein fremder Mann hielt sie in seinen Armen, sie liebkoßte ihn, und lachte über mich! Höll und Todt! sie lachte über mich! (sich beruhigend). Aber Winkler sey doch vernünftig, es war ja nur ein Traum; du hast nie auf solche Dinge gehalten, hast sie wohl gar verspottet — obwohl deiner Mutter zwey bedeutende Träume so haarklein zugetroffen — zwey! wenn der eine wahr würde, es brächte mich zur Verzweiflung. Der Mensch steht noch immer vor mir, und meine Frau hatte diesen Morgen den lächelnden Zug immer um den Mund. Auch bat sie mich heute so dringend, das Versäumte in meinem Geschäfte nachzuholen — will sie allein? will sie unbemerkt seyn? — Christian könnte sich in diesem Zimmer etwas zu schaffen machen, könnte mir Alles, was ihm verdächtig schiene, berichten — könnte — aber dieses Mißtrauen! schäme dich Winkler; hast dir fest vorgenommen, ihr

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

deinen Hang zur Eifersucht zu verbergen — doch — sie braucht ja nichts zu erfahren, Christian ist mir ergeben, treu, verschwiegen; und ist nur der Eindruck, den dieser Traum auf mich machte, verwischt, dann will ich ihr wieder glauben, vertrauen; nur jetzt, nur heute sey mir diese Sorge für meine Ruhe erlaubt. (Geht an die Mittelthür und ruft leise.) Christian! auf ein Wort.

Zweyte Scene.

Christian. Winkler.

Christian.

Haben Sie etwas zu befehlen?

Winkler.

Still Christian — tritt leise auf — komm näher. (Führt ihn vor.) Christian kannst du schweigen?

Christian.

Lieber Herr!

Winkler.

Ich weiß, du bist ehrlich und treu — aber bist du auch verschwiegen?

Christian.

Hab' ich denn meiner Tage —

Winkler.

Geplaudert? nein, aber du wirst täglich älter, und alte Leute haben sonst diesen Fehler. — Ich stelle dich auf die Probe.

Christian.

Nur zu, lieber Herr, nur zu!

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf